

## **Funktioneller Ultraschall als Biofeedback am Beckenboden und am Bauch**

### **Background:**

Ultraschall/Sonographie als Biofeedback gewinnt in der physiotherapeutischen Diagnostik von Beckenboden-, Bauchmuskeldysfunktionen und Rektusdiastasen eine zunehmende Bedeutung. Aus der Beobachtung der Funktionalität lassen sich für uns PhysiotherapeutInnen wichtige therapeutische Überlegungen ableiten. Z.B. erkennt der/die PatientIn durch die Bildgebung sofort seine Muskelaktivität und kann mit Hilfe der TherapeutInnen die korrekte Muskelkontraktion des Beckenbodens/Bauchmuskulatur schnell und effektiv erlernen. Ungünstige Belastungssituationen können schnell erkannt und von dem/der PatientIn verstanden werden. Die Therapie kann daraufhin entsprechend konzipiert werden und mit Hilfe der Sonographie jederzeit kontrolliert werden. Als visuelles Biofeedback stellt die Sonographie eine optimale Ergänzung zur Palpation von Beckenboden- und Bauchmuskulatur dar und erhöht die Effizienz der Physiotherapie. Sie müssen keine Vorerfahrungen in der Sonographie haben.

### **Kursbeschreibung:**

Sie bekommen Einblick in die Funktionsweise und den praktischen Einsatz der Sonographie. Ihr anatomisches Wissen wird verknüpft mit den Sonographiebildern. Zudem wird ein physiotherapeutischer Befundbogen vorgestellt, in dem die einzelnen Beobachtungen dokumentiert werden können.

Die vorwiegende Zeit wird jedoch praktisch in 3er Gruppen geschallt, um Sicherheit im Umgang mit dem Gerät und in der Beurteilung der Strukturen zu erlangen. Es stehen sechs neue große Geräte zur Verfügung. Zwei Referentinnen betreuen Sie intensiv während der praktischen Arbeit.

### **Lernziele:**

- Anatomische Grundkenntnisse in die Sonographie übertragen können
- Grundlagen, Möglichkeiten und Grenzen der Sonographie kennenlernen
- Beurteilen der Beckenbodenmuskelfunktion, Bauchmuskulatur
- Differenzierte Dokumentation und differenzierte Therapie der Funktionsstörung
- Stärkung des interdisziplinären Austauschs zwischen TherapeutIn und Arzt/Ärztin

### **Kursinhalte:**

Theorie und Praxis der Sonographie als Feedbackstrategie

- Anatomische Kenntnisse in die Sonographie übertragen
- Suprapubischer/perinealer und abdominaler Ultraschall
- Vorstellung der Dokumentation
- Befundbericht / Kommunikation mit ÄrztInnen
- Abrechnungsmöglichkeiten
- Anforderungen an ein Sonographiegerät

Praktische Anwendung

- Darstellung von Blase, Blasenvolumen, Beckenboden in Ruhe, unter Kontraktion und unter Belastung (Intraabdomineller Druckanstieg) von abdominal/suprapubisch und perineal
- Darstellung der Bauchmuskulatur, Linea alba
- Praktisches Üben in 3er Gruppen

**Kursvoraussetzung:** PhysiotherapeutInnen, ÄrztInnen

Physio Pelvica Basiskurs II der AG GGUP

### **Referentinnen:**

Köwing, Almut (PT, sekt. HP), Referentin der AG-GGUP

Dr. von der Heide, Silke (Fachärztin für Physikalische und Rehabilitative Medizin und PT), Referentin der AG-GGUP

**Kursumfang:** 17 UE

**Teilnehmerzahl:** max. 18

### **Datum/Ort**

20.-21.01.2024 Buchholz Praxis Rehaktiv Neue Str. 17, 21244 Buchholz

03.-04.02.2024 Göttingen Promotio Kasseler Landstr. 25b, 37081 Göttingen

23.-24.11.2024 Göttingen Promotio Kasseler Landstr. 25b, 37081 Göttingen

**Kurszeiten:** 1. Tag 10:00 Uhr – 18:15 Uhr, 2. Tag 08:30 Uhr – 15:15 Uhr

**Seminarkosten:** M 445 €, NM 495 € (inkl. Skript, digital)

**TN bitte mitbringen:** Schreibzeug, großes und kleines Handtuch, Handdesinfektionsmittel,  
Mittagsimbiss  
Bitte keine weiteren Ultraschallgeräte mitbringen

Für den Verbleib auf der **Therapeutenliste** der AG GGUP ist es notwendig, alle fünf Jahre eine Weiterbildung im Fachbereich nachzuweisen (auch bei anderen ReferentInnen). Informationen über die Therapeutenliste: [www.ag-ggup.de](http://www.ag-ggup.de) – Der Kurs ist anerkannt als Refresher für den Verbleib auf der Therapeutenliste der AG-GGUP.